



KROATIEN – EIN EINZIGARTIGER STANDORT FÜR IHR UNTERNEHMEN



KROATISCHE WIRTSCHAFTSKAMMER

WWW.HGK.HR

KROATIEN – EIN EINZIGARTIGER STANDORT FÜR IHR UNTERNEHMEN

Kroatien, das einzige Land der Welt, das gleichzeitig ein Teil Mitteleuropas und ein Donau-Anrainerstaat ist, in der pannonischen Tiefebene liegt und zum Mittelmeerraum gehört, verbindet mit seiner einzigartigen geografischen Lage Europa mit der Welt. Eine moderne Verkehrs- und Energieinfrastruktur, unberührte Landschaft, das unbelastete Meer und reiche Frischwasserquellen liefern die Grundlage für die Zukunft Kroatiens und seine Anerkennung auf europäischen und internationalen Märkten.



Allgemeine Informationen

OFFIZIELLER NAME	Republik Kroatien
FLÄCHE	56.594 km ²
BEVÖLKERUNG	4,4 Mio.
AMTSSPRACHE	Kroatisch
HAUPTSTADT	Zagreb
VERWALTUNGSGLIEDERUNG	20 Gespanschaften und die Stadt Zagreb
WÄHRUNG	Kuna (HRK)
WECHSELKURS HRK/EUR 2011	7,434
BRUTTOINLANDSPRODUKT 2011	44,9 Mrd. EUR
BIP/EINW. 2011	10,469 EUR
WARENAUSFUHR 2011	9,6 Mrd. EUR
WARENEINFUHR 2011	16,3 Mrd. EUR
ZEITZONE	Mitteeuropäische Zeit

WARUM IN KROATIEN INVESTIEREN?

Die einzigartige geografische Lage, die moderne Infrastruktur, politische und wirtschaftliche Stabilität sowie qualifizierte und gut ausgebildete Arbeitskräfte sind nur einige Gründe dafür, in Kroatien zu investieren.

Dies bietet Kroatien seinen Investoren:

- einfacher Zugang zu europäischen und internationalen Märkten
- moderne Verkehrsinfrastruktur
- verlässliche Investitionen und ein sicheres Geschäftsumfeld
- förderliches Investitionsklima
- bestens ausgebildete, mehrsprachige und qualifizierte Mitarbeiter
- hohe Lebensqualität



MODERNE VERKEHRSINFRASTRUKTUR

Mit seiner Lage im Herzen Europas, nur zwei bis drei Flugstunden von jedem europäischen Ziel entfernt und seinem hochentwickelten Straßen- und Schienennetz, dem Netz aus See-, Fluss- und Flughäfen sowie seinen Binnenwasserstraßen und Kombiterminals bildet Kroatien das zentrale Bindeglied zwischen Europa und der Welt. Das moderne Autobahnnetz, auf dem eine zügige Fahrt ohne Unterbrechungen möglich ist, stellt Kroatien an die Seite führender europäischer Länder. Internationale Verkehrskorridore führen durch Kroatien, das Land ist zu 100% digitalisiert und Breitband-Internet überall verfügbar. Kroatiens hochentwickeltes Gasverteilungsnetz ist führend in Europa. All dies macht Kroatien zu einer idealen Verkehrs-, Kommunikations- und Energieschnittstelle, nicht nur innerhalb der Region, sondern auch zwischen dem Mittelmeer und dem Rest der Welt.

Landverbindung zu allen europäischen Verkehrswegen

- 29.547 km Straßennetz
- 2.726 km Eisenbahnstreckennetz

2-3 Flugstunden von jedem europäischen Ziel entfernt

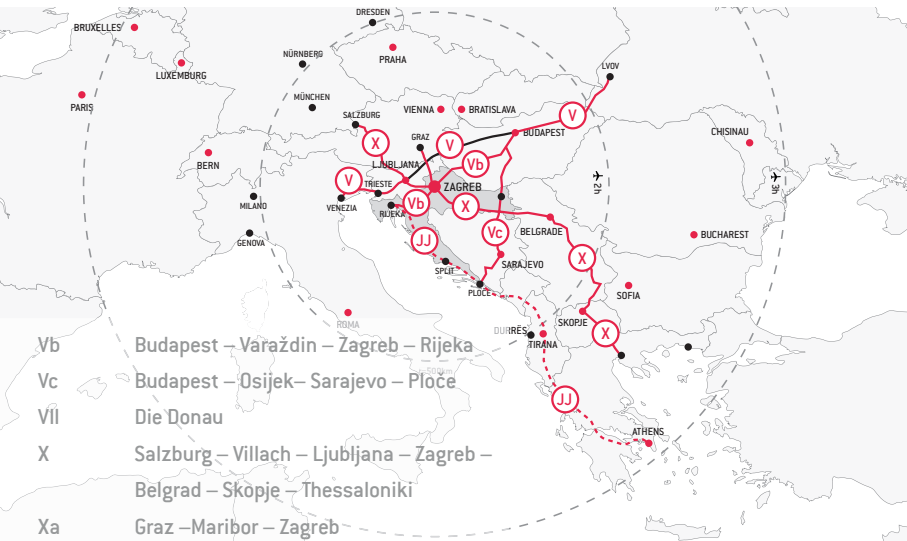
- 7 internationale Flughäfen (Zagreb, Split, Dubrovnik, Zadar, Rijeka, Pula, Osijek) und 2 Flugplätze (Mali Lošinj, Brač)

Tiefe, sich bis in das Herz des europäischen Kontinents erstreckende Meeresküste

- 6 Seehäfen (Rijeka, Ploče, Šibenik, Zadar, Split, Dubrovnik)
- 4 Binnenhäfen
- eines der am besten entwickelten Gasverteilungsnetze in Europa
- 100% digitalisiert
- 100% Breitband-Internet-Zugang

KROATIEN – ZENTRALER BESTANDTEIL EUROPÄISCHER UND INTERNATIONALER VERKEHRSWEGE

Das Autobahnnetz in Kroatien zählt zu den am meisten entwickelten in Europa. Fünf PANEURÖPÄISCHE internationale Korridore durchqueren Kroatien, was das Land zu einem zentralen Bestandteil aller wichtigen europäischen und internationalen Transportwege macht.



KROATIEN – IHR ZUVERLÄSSIGER GESCHÄFTSPARTNER

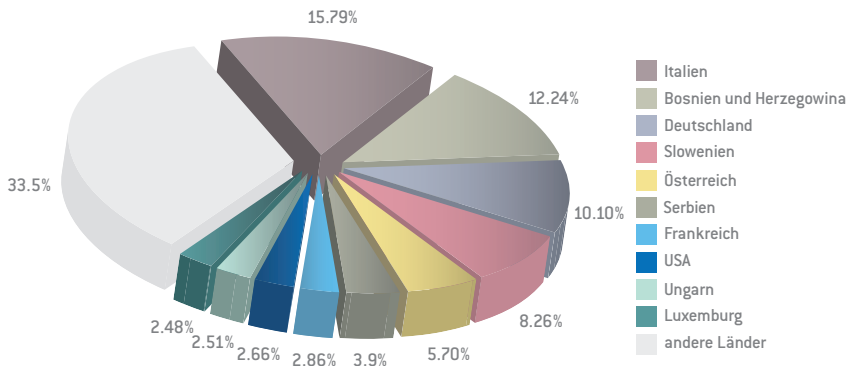
Als politischführendes Land in der Region, vollwertiges NATO-Mitglied und bald 28. EU-Mitglied (1. Juli 2013) gewährleistet Kroatien die Stabilität und Sicherheit Ihrer Geschäftstätigkeiten. Die kroatischen Gesetzgebung, die den Grundsätzen der Europäischen Union entspricht, garantiert Geschäftstätigkeiten auf höchstem Niveau und erlaubt die Verwendung von EU-Mitteln. Freihandelsabkommen mit der Europäischen Union, CEFTA, EFTA und der Türkei ermöglichen das Anbieten von Waren und Dienstleistungen mit Zollvergünstigungen auf den Märkten von 39 Ländern.



ENGER HANDELSPARTNER DER EU-LÄNDER UND DER REGION

4/5 der gesamten Wirtschaftsbeziehungen Kroatiens entfallen auf europäische Länder.

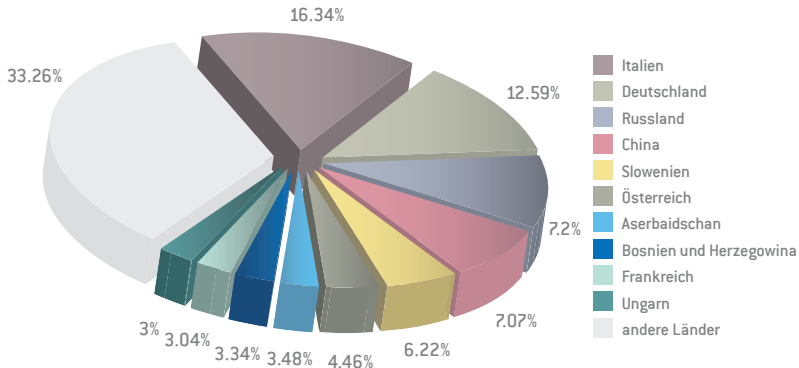
Grafik 1 –Die wichtigsten Exportmärkte im Jahr 2011



Quelle: Statistikamt Kroatien

Mit der Mehrheit der wichtigsten Handelspartner werden Geschäfte auf der Grundlage des Freihandels getätigt.

Grafik 2 – Kroatiens Importpartner im Jahr 2011



Quelle: Statistikamt Kroatiens

TOURISMUS – ENTWICKLUNG UND GEWINN IN EINER DER AM SCHNELLSTEN WACHSENDEN BRANCHEN DER WELT

In Kroatien liegt eine international bekannte Küste, die zu den schönsten der Welt gehört. Als eines der wichtigsten Reiseziele am Mittelmeer blickt Kroatien auf eine lange Tradition im Tourismus zurück und zeigt großes Potenzial für dessen Weiterentwicklung.

Kroatien ist auch bekannt für sein Umweltbewusstsein. Insgesamt verfügt das Land über 8 Nationalparks an der Küste und im Binnenland. Da die Anzahl der Übernachtungen und Anreisen ständig wächst, verbessert sich die Servicequalität und erstklassige Unterkunftsmöglichkeiten sind im Bau. Tourismus in Kroatien ist eine der führenden Branchen, deren internationale Sichtbarkeit und Ruf ständig wachsen.

TOURISMUS IM JAHR 2011:

- Umsatz: 6,6 Mrd. EUR [14,4% des BIP]
- 11,5 Mio. Touristen [+ 8%]
- 60,3 Mio. Übernachtungen [+ 7%]
- 1.246 Inseln
- 61 Yachthäfen
- 8 Nationalparks
- 10 immaterielle Kulturerbegüter und 7 Kultur- und Naturerbestätten, die alle in die Weltkulturerbe-Liste der UNESCO aufgenommen wurden



Priorität – Investitionen in touristische Einrichtungen höchster Qualität



INDUSTRIE – INVESTITIONSMÖGLICHKEIT IM ENERGIESEKTOR, IN VERKEHR UND UMWELTSCHUTZ

Die kroatische Industrie zeichnet sich im letzten Jahrzehnt vor allem durch ein starkes Wachstum der Fertigung und des Finanzvolumens sowie der Arbeitsproduktivität aus. Dies wurde durch eine umfassende Restrukturierung und Anpassung an den globalen Wettbewerb ermöglicht. Kroatische Industrie ist seit jeher exportorientiert (in 2011 wurde 93,2% des gesamten kroatischen Exports erzielt). Traditionell sind die am stärksten exportorientierten Industriezweige der Schiffbau, die Herstellung von Mineralölzeugnissen, elektrischen Geräten, Chemikalien und chemischen Produkten, Nahrungsmitteln, Maschinen und Geräten. Trotz negativer Trends in der industriellen Produktion während der letzten drei Jahre kann die kroatische Industrie aufgrund von Investitionen sowie dank einer Erholung der Exportmärkte und frischer Kapitalanlagen, vor allem in den Bereichen Energie, Verkehr und Umweltschutz, längerfristig ein leichtes Wachstum erwarten.

INDUSTRIE IM JAHR 2011:

- 19,6% des BIP
 - 21,1% aller Erwerbstätigen
 - 14.633 tätige Unternehmen
 - Mineralölverarbeitung
 - Produktion elektrischer Güter
 - Herstellung von Chemikalien und chemischen Erzeugnissen
 - Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln
 - Herstellung von Metallerzeugnissen (außer Maschinen und Ausrüstung)
- Wichtigste Industriezweige (exportorientiert):**
- Sonstiger Fahrzeugbau



LANDWIRTSCHAFT – KROATISCHER BODEN, EINE UNERSCHÖPFLICHE QUELLE DES REICHTUMS

Aufgrund des vielfältigen Klimas (Kroatien gliedert sich in drei geografisch und klimatisch unterschiedliche Regionen – in die kontinentale, mediterrane und Gebirgsregion) eignen sich die Landschaft und der Boden für die Erzeugung eines breiten Sortiment von landwirtschaftlichen und Industriepflanzen, den Weinbau sowie den Anbau kontinentaler und mediterraner Obst- und Gemüsesorten.

LANDWIRTSCHAFT IM JAHR 2011:

- 5,4% des BIP
- 4,6% aller Erwerbstätigen
- 84% der Anbauflächen in Privatbesitz
- breite Palette von Erzeugnissen (Fisch, Vieh, Getreide, Wein, Zuckerrüben, Oliven)

! Großes Potenzial für die Erzeugung gesunder Lebensmittel und die Aquakultur



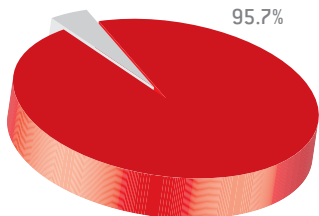
GUT AUSGEBILDETE UND QUALIFIZIERTE MITARBEITER

Kroatien ist ein Land mit mehrsprachigen und gut ausgebildeten Arbeitskräften. Es hat auch den höchsten Anteil von Absolventen der Sekundarstufe II oder höher in der Altersgruppe 20 bis 24. Bei einer Arbeitslosenquote in der Republik Kroatien von 13,5% (2011) bilden diese ein großes Arbeitskräftepotenzial.

AUSBILDUNG IM JAHR 2011:

- 7 öffentliche Hochschulen mit über 150.000 Studierenden pro Jahr; mehr als 190.000 Studenten an Hochschulen und Universitäten pro Jahr
- Das Bildungssystem stimmt mit dem EU-Bildungssystem (Bologna) überein
- Fast 99% der Schüler der Sekundarstufe I und II lernen Englisch als Fremdsprache (Eurostat)
- 95,7% der jungen Menschen verfügen über einen mittlerem Bildungsgrad (Altersgruppe 20-24 Jahre)

Anteil der jungen Menschen (20-24 Jahre) mit mindestens Sekundarschulbildung

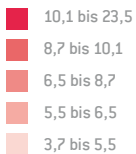


UNBELASTETE NATÜRLICHE UMGEBUNG FÜR DIE ERZEUGUNG VON SAUBERER ENERGIE

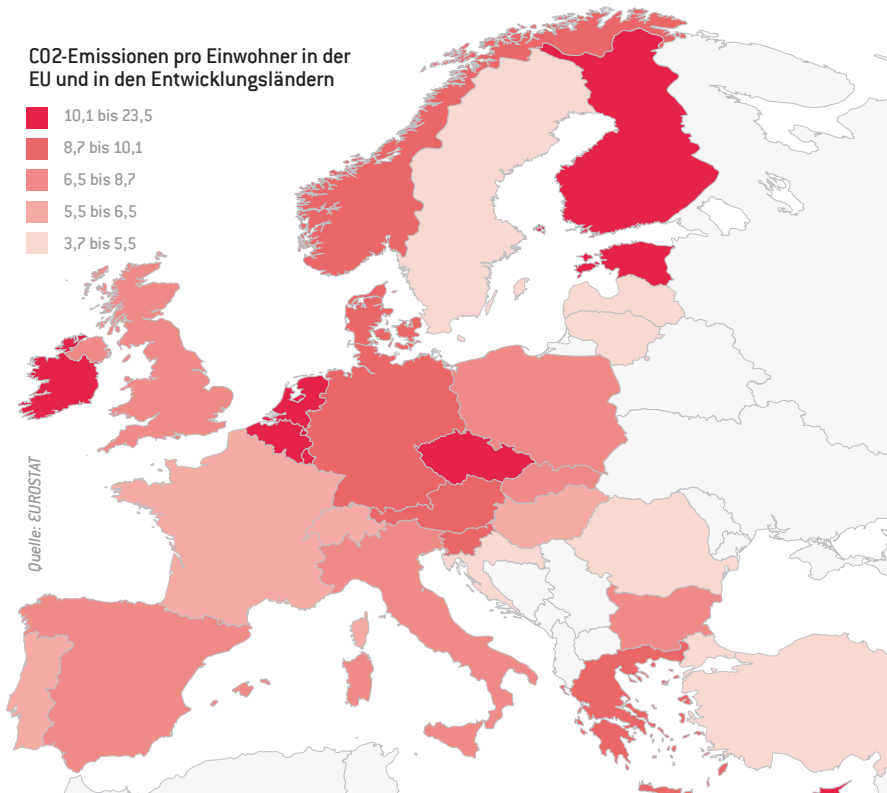
Das günstige Klima und die unbelastete Umwelt Kroatiens bieten entscheidende Voraussetzungen für die Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen. Mit über 2.700 Sonnenstunden pro Jahr, windreichen Regionen an der Adria und geothermischer Energie aus natürlichen Quellen im Binnenland ist Kroatien der perfekte Standort für gegenwärtige und zukünftige Erzeugung sauberer Energie.



CO₂-Emissionen pro Einwohner in der EU und in den Entwicklungsländern



Quelle: EUROSTAT



INVESTITIONSANREIZE

Die Republik Kroatien gewährleistet per Gesetz gleiche Rechte für ausländische wie für kroatische Investoren sowie nach Abschluss der Investition den freien Transfer der Renditen ins Ausland.

Durch die ständige Verbesserung des Investitionsklimas bietet Kroatien Investoren, neben den Vorteilen aus den Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung, die mit über 50 Ländern geschlossen wurden, zahlreiche Anreize für unternehmerische Aktivitäten. Dazu gehören Steuer- und Zollerleichterungen, Anreize zur Beschäftigung und Ausbildung und zusätzliche Vorteile für Investitionen in strukturschwachen Gebieten. Darüber hinaus gewährt Kroatien Investoren Anreize für die Gründung und Entwicklung von Technologiezentren und eine strategische Geschäftsunterstützung sowie Mehrwertdienste und touristische Aktivitäten. Die Mindestinvestition beträgt 150.000 Euro, für Kleinunternehmer 50.000 Euro.



KROATIEN – EIN LAND, DAS SEINEN INVESTOREN MEHR BIETEN MÖCHTE

Zur Förderung der Investition im Fertigungsbereich, in Technologie-Zentren, in der strategischen Geschäftsunterstützung und bei Mehrwertdiensten sowie im Tourismus stehen verschiedene Anreize für Investoren bereit. Kapitalanlagen haben einen besonderen Status.

Die Republik Kroatien unterstützt nachdrücklich Investitionen im Industriesektor, vor allem in den weniger entwickelten Teilen des Landes, wenn dadurch neue Arbeitsmöglichkeiten und die Voraussetzungen zur Stärkung exportorientierter Branchen geschaffen werden.

Je nach der Höhe der Investitionen und der Zahl neu geschaffener Arbeitsplätze werden Investoren folgende Anreize gewährt:

Arten von Anreizen:

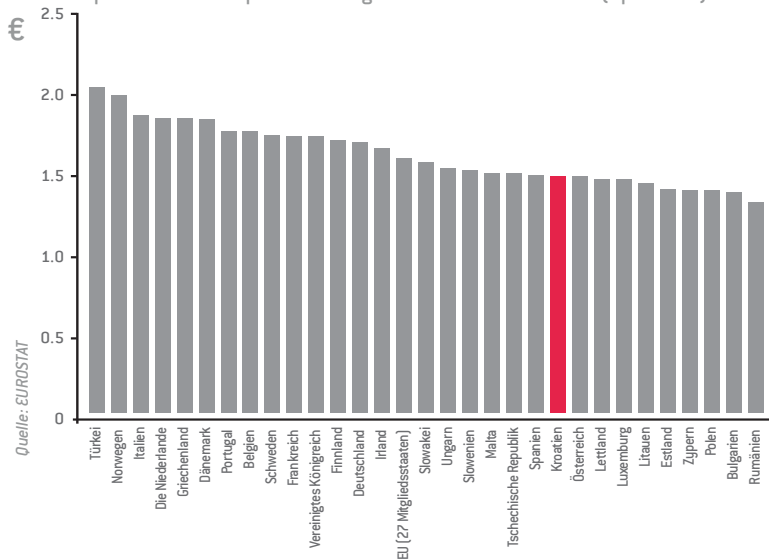
Steueranreize	Teilweise oder vollständige Befreiung von der Gewinnsteuer über einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren, abhängig von der Höhe der Anlagen
Beschäftigungsanreize	Bis zu 9.000 Euro pro Mitarbeiter, Abhängig von der Arbeitslosenquote des Gebietes.
Zuschüsse	Deckung von bis zu 80% der Schulungs- und Ausbildungskosten, je nach Art der Ausbildung und Größe des Unternehmens



20% normaler Gewinnsteuersatz -> 10 - 0% Gewinnsteuersatz für Investoren

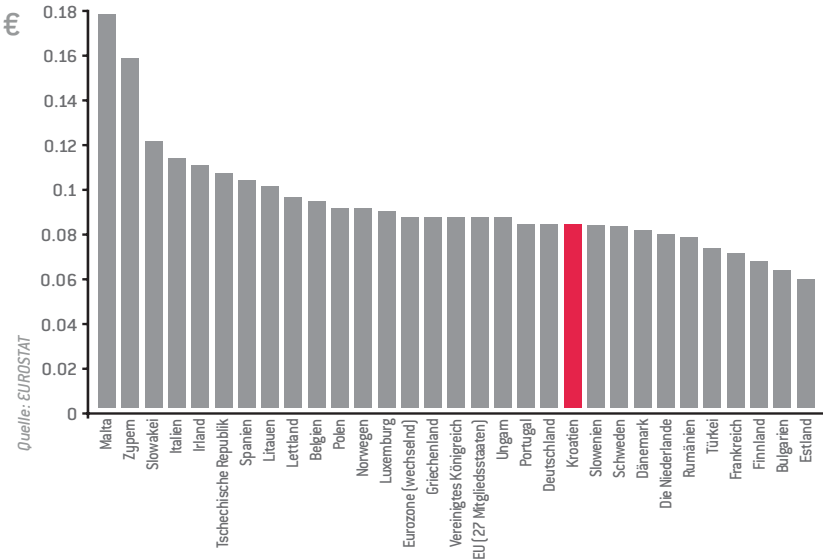
DIE KRAFTSTOFFPREISE TRAGEN ZU GERINGEREN GESCHÄFTSKOSTEN BEI

Benzinpreise für Eurosuper 95 im Vergleich zu anderen Ländern (April 2012)



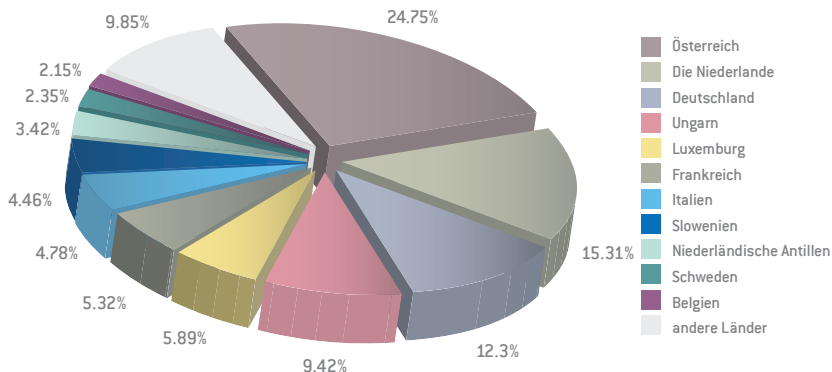
Mit seinen niedrigen Benzinpreisen ist Kroatien immer noch sehr wettbewerbsfähig gegenüber EU-Ländern und anderen Ländern der Region und trägt so zu niedrigen Unternehmenskosten bei.

Stromkosten im Vergleich mit anderen Ländern €/kWh (2011)



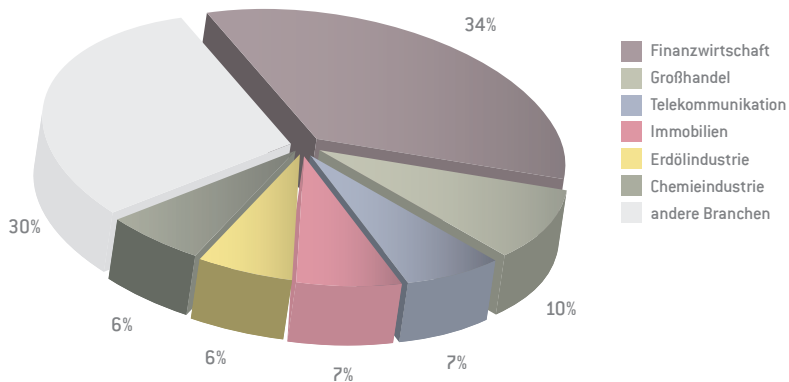
AUSLÄNDISCHE DIREKTINVESTITIONEN (FDI) IN KROATIEN ZWISCHEN 1993 UND 2011 BELAUFEN SICH AUF 25,7 MILLIARDEN EURO

Die wichtigsten Investoren in Kroatien 1993-2011



Quelle: Kroatische Nationalbank

Struktur der Kapitalanlagen nach Branchen 1993-2011



Quelle: Kroatische Nationalbank

GESCHÄFTSZONEN – FÖRDERUNG VON UNTERNEHMERISCHER TÄTIGKEIT AUF LOKALER EBENE

In ganz Kroatien gibt es über 300 betriebsbereite Geschäftszonen im Besitz von Gemeinden oder Städten. Diese sind voll erschlossen, verfügen über eine klare Eigentümerstruktur sowie eine gute Logistik und Verkehrsanbindung (Zugang zu Autobahnen, Häfen und zur Eisenbahn). Neben umfangreicher Unterstützung durch die Gemeinden besteht die Möglichkeit von zusätzlichen Steuererleichterungen für die Tätigkeit in den Geschäftszonen (z. B. Entlastung von Verbrauchssteuern, geringere Gebühren für kommunale Dienstleistungen für Zonennutzer, je nach Größe niedrigere Grundstückspreise usw.).



KROATIEN IST DAS LAND DER WAHL...

... für zahlreiche internationale Marken, die es für ihre Geschäftstätigkeit ausgewählt haben...

ALSTOM

Carlsberg

CEMEX
THE WORLD'S CEMENT COMPANY

INTESA SANPAOLO BANK

vetropack

Allianz

mobikom austria

Raiffeisen
LEASING

ERICSSON

SIEMENS

RWE

HiPP

MEGGLE

BAYER
Bayer

Deutsche
Telekom

LUKOIL
OIL COMPANY

TEVA
TEVA PHARMACEUTICALS USA

Sol Meliá

ROCKWOOL
FIRESAFE INSULATION

LEBENSQUALITÄT

Kroatien ist ein wirklich einzigartiges Land. Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es drei unterschiedliche Klimazonen auf nur 400 km (der Abstand zwischen dem Norden und dem Süden des Landes) – die kontinentale und mediterrane Klimazone sowie die Gebirgsregion.

Vom hügeligen und sanften Zagorje im Norden, durch die weiten, fruchtbaren Ebenen von Slawonien im Osten, über Lika und Gorski Kotar, die reich an Wäldern und Flüssen sind, durch das dalmatinische Hinterland, umgeben von Bergketten und typisch dalmatinischem Karst, bis hin zur zerklüfteten Küste, die sich von Istrien bis Süddalmatien mit mehr als tausend Inseln erstreckt, ist Kroatien wirklich ein Schatz der Welt.

Gute Verkehrsverbindung zwischen dem Festland und den Küstengebieten des Landes – morgens Skifahren auf der Bjelolasica und das Erlebnis eines der schönsten Sonnenuntergänge an der adriatischen Küste nur ein paar Stunden später – eine Fülle von Kulturereignissen und das reiche historische Erbe, die Nähe zu anderen europäischen Kultur- und Geschäftszentren, klares Wasser und saubere Luft, traditioneller und organischer Anbau landwirtschaftlicher Produkte und die gesunde mediterrane Lebensweise bieten alle Voraussetzungen für ein angenehmes und erstklassiges Leben in ganz Kroatien.



HABEN SIE DAS GEWUSST?

Gemäß dem Global Competitiveness Report 2011-2012 des World Economic Forum befindet sich die kroatische Wirtschaft in der Übergangsphase von einer effizienzgetriebenen Wirtschaft zur höchsten Stufe der Entwicklung – einer durch Innovation angetriebenen Wirtschaft.

Unter 142 Ländern weltweit befindet sich Kroatien unter den Top 50 bei:

- der Anzahl der Tage, die nötig sind, ein Unternehmen zu gründen
- der Anzahl der erforderlichen Verfahren, um ein Unternehmen zu gründen
- der Qualität der Straßen
- der Qualität der Infrastruktur
- der Qualität der wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen
- der Qualität des Unterrichts in Mathematik und Naturwissenschaften
- der Qualität der Gesundheit und Grundbildung



OFFENE TÜREN FÜR JEDEN INVESTOR IN KROATIEN

Kroatische Wirtschaftskammer – Abteilung für Investitionsförderung

- Aktueller Online-Katalog der Investitionsprojekte – Übersicht über Investitionsprojekte und Verknüpfung potenzieller Investoren mit Projektträgern
- Erleichterung der Kommunikation mit staatlichen Institutionen auf nationaler und lokaler Ebene und Unterstützung für Investoren im Umgang mit Verwaltungsverfahren auf allen Ebenen
- Bereitstellung einer Lieferanten-Datenbank und Erleichterung des Kontakts mit potenziellen Geschäftspartnern
- Organisation eines individuellen, maßgeschneiderten Investorenprogramms und Unterstützung bei der Organisation von Besuchen potenzieller Investoren in Kroatien
- Unterstützung auf allen Ebenen durch ein breites Netzwerk von 20 Gespanschaftskammern in Kroatien und 9 Repräsentanten im Ausland
- Informationen über relevante Vorschriften und Gesetze im Bereich der Investition und wirtschaftlichen Bedingungen
- kontinuierliche Vermarktung des Potenzials der kroatischen Wirtschaft und der Investitionsmöglichkeiten auf Handelsvertretungen, Wirtschaftsforen, Messen und Ausstellungen



Kroatische Wirtschaftskammer
ABTEILUNG FÜR INVESTITIONSFÖRDERUNG
Tel: +385 1 4606 780
Fax: +385 1 4606 731
Nova cesta 3-7, 10000 Zagreb, Kroatien
E-mail: investicije@hgk.hr
Web: www.hgk.hr

INVESTITIONSMÖGLICHKEITEN

Projekt:

Biograd Gesundheits- und Tourismuszentrum

Kurze Beschreibung:

Entwicklung von Gesundheits- und Tourismuseinrichtungen, Bau neuer Unterkunftsmöglichkeiten und Verbesserung der bestehenden Infrastruktur des Gesundheitszentrums in Biograd am Meer

Lage:

Biograd am Meer, Gespanschaft Zadar

Wirtschaftszweig:

Tourismus

Geschätzter Projektwert:

40 Millionen €

Projektträger:

Gespanschaft Zadar

Projektbeschreibung:

Das Projekt sieht zunächst den Bau neuer Unterkunftsmöglichkeiten vor, die eine Ergänzung zu den bereits bestehenden, vom Kroatischen Institut für Krankenversicherung getragen Betten bilden sollen. Dazu gehört auch die Errichtung der folgenden Einrichtungen: eine Gesundheitsabteilung, die je nach Ausrichtung des Zentrums medizinisch überwachte Therapien anbietet, eine Wellnessabteilung mit verschiedenen Behandlungen zur Vorbeugung bzw. zur Verbesserung der körperlichen und geistigen Gesundheit, eine Freizeitabteilung, in der vor allem Wasseraktivitäten innen und außen angeboten werden.



RAZVOJNA AGENCIJA ZADARSKJE ŽUPANIJE d.o.o.

Grgura Budislavića 99, 23000 Zadar, Kroatien

Herr Šime Erlić, Mitarbeiter für regionale Entwicklung

Tel: +385 23 492 884

Fax: +385 23 492 881

E-mail: sime.erlic@zadra.hr



Projekt:

City Colosseum Zentrum

Kurze Beschreibung:

Bau des dreistöckigen Einkaufszentrums Colosseum City Park

Lage:

Slavonski Brod, Gespanschaft Brod-Posavina

Wirtschaftszweig:

Immobilien

Geschätzter Projektwert:

53 Millionen €

Projektträger:

Colosseum gradski centar Brod d.o.o.

Projektbeschreibung:

Das Einkaufszentrum Colosseum City Park besteht aus drei Etagen und umfasst 23.176 m² Mietfläche, es ist nur zwei Minuten von der Stadt Slavonski Brod entfernt, und in der Nähe der bosnischen Grenze. Das Grundstück liegt im Westen von Slavonski Brod, an der Verbindung zwischen der Autobahn A3 im Norden und der bosnischen Grenze im Süden und nur einige hundert Meter vom Stadtzentrum von Slavonski Brod entfernt.

Das Einkaufszentrum umfasst ein Kino, Parkplätze auf drei überirdischen Geschossen und einem Untergeschoss und 20.528 m² Verkaufsfläche, 1.718 m² Gastrofläche, 921 m² Kinofläche, 5.670 m² Einkaufszentrum und 1.021 Parkplätze. 60% der Mietfläche ist bereits vermietet. Das City Colosseum ist Teil des Projekts City Park, das den Bau eines McDonald's Drive-in-Restaurants, einer Tankstelle, eines Einkaufszentrums für Baumaterialien, Bauausrüstung und Inneneinrichtungen und einiger kleinerer Geschäfte [zusätzlich zum City Colosseum] vorsieht.



KASTEL-ZAGREB d.o.o.

Svačićev trg 5, 10000 Zagreb, Kroatien

Herr Dubravko Ranilović, Direktor

Tel: +385 1 4572 105, +385 1 4572 106

E-mail: dubravko.ranilovic@kastel-zagreb.hr



Projekt:

Flughafen Otočac

Kurze Beschreibung:

Erneuerung des Flughafens Otočac

Lage:

Špilničko polje, Gespanschaft Lika-Senj

Wirtschaftszweig:

Infrastruktur

Geschätzter Projektwert:

1,6 Millionen €

Projektträger:

Stadt Otočac

Projektbeschreibung:

Das Projekt des Ausbaus der Flughafeninfrastruktur und der Erweiterung der bestehenden Anlagen des Flughafens Otočac umfasst den Bau und die Ausstattung des Verwaltungsgebäudes mit Kontrollturm und den technischen Objekten (einschließlich der Beschaffung der erforderlichen Ausrüstung für das Gebäude sowie der Beschaffung kleinerer Sportflugzeuge und anderer Ausrüstung, die für das Funktionieren und die Arbeit des Flughafens gemäß dem Luftverkehrsgesetz erforderlich sind), die Erneuerung der bestehenden Rollbahn, der Zufahrtsstraße, der Parkplätze usw. Das neu erbaute Verwaltungsgebäude wird die Möglichkeit bieten, einige Geschäfte zu renovieren und zu vermieten. Da es ein Sport- und Tourismusflughafen ist, sind Sport- und Freizeitaktivitäten vorgesehen, wie das Fliegen kleinerer Sportflugzeuge, Panoramaflüge, Paragliding usw., die zur Entwicklung anderer Formen des aktiven Tourismus wie Fahrradfahren, Angeln, Bergsteigen, Jagen, Motorrad-, Auto- und Fahrradverleih beitragen. Aufgrund der Nähe des Gacka-Tals und des Nationalparks Plitvice Seen kann der Flughafen Otočac nicht nur die Saison verlängern und die Zahl der Touristen erhöhen, sondern auch die Einzigartigkeit dieses naturbezogenen Reiseziels bewerben.



STADT OTOČAC
(GRAD OTOČAC)

Kralja Zvonimira 10, 53220 Otočac, Kroatien

Herr Mario Barković, Bürgermeister

Tel: +385 53 771 176

E-mail: valerija.kraljic@otocac.hr



Projekt:

Flughafen Rijeka

Kurze Beschreibung:

Erneuerung, Modernisierung und Entwicklung des Flughafens Rijeka

Lage:

Insel Krk, Gespanschaft Primorje-Gorski Kotar

Wirtschaftszweig:

Transportinfrastruktur

Geschätzter Projektwert:

16 Millionen €

Projektträger:

Stadt Rijeka, Zračna luka Rijeka d.o.o.

Projektbeschreibung:

Das Ziel dieses Projekts ist es, die Ankunftshalle für Inlands- und Auslandsflüge zu erweitern und mit neuen Hilfseinrichtungen auszustatten. Der Bau eines Nebengebäudes für den Passagierverkehr des Flughafens umfasst auch den Ausbau der bestehenden Rampe für den Flugzeugparkplatz, um gleichzeitig eine größere Anzahl von Flugzeugen aufnehmen zu können. Durch den Bau von Anlagen für die Lagerung und Bearbeitung von Luftgütern wird der Flughafen Rijeka Teil der kombinierten Transportkette.



ZRAČNA LUKA RIJEKA d.o.o.

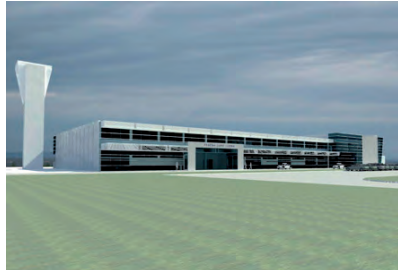
Hamec 1, 51513 Omišalj, Kroatien

Herr Tomislav Palalić, Manager

Tel: +385 51 842 134

Fax: +385 51 842 032

E-mail: mbalas@rijeka-airport.hr



Projekt:

Gewerbegebiet Nova Sela

Kurze Beschreibung:

Entwicklung des Gewerbegebietes Nova Sela

Lage:

Nova Sela, Gemeinde Kula Norinska, Gespanschaft Dubrovnik-Neretva

Wirtschaftszweig:

Gewerbegebiet

Geschätzter Projektwert:

Vom Investor abhängig

Projektträger:

Gemeinde Kula Norinska

Projektbeschreibung:

Nova Sela ist eines der attraktivsten Gewerbegebiete in der Gespanschaft Dubrovnik-Neretva. Mit einer Fläche von 59,95 ha befindet es sich geostrategisch in einer äußerst wichtigen Lage: Der Ausbau der Autobahnen A1 und A10 durch diese Zone ist geplant, in der Nähe liegen der internationale Frachthafen Ploče, der Bahnhof und die zukünftige Autobahn des paneuropäischen Korridors Vc. Die im Gewerbegebiet vorgesehenen Tätigkeiten fallen in den Bereich der Landwirtschaft und des Tourismus sowie der Geschäftsdienstleistung und Serviceleistung, des Transportes und der Lagerhaltung.



GEMEINDE KULA NORINSKA

(OPĆINA KULA NORINSKA)

Rujnička 1, 20341 Kula Norinska, Kroatien

Herr Nikola Krstičević, Vorsitzender der

Gemeindevertretung

Tel: +385 20 693 527

E-mail: kula.norinska@du.t-com.hr



Projekt:

Golf & Country Club Zagreb

Kurze Beschreibung:

Fertigstellung des Golf und Country Clubs Zagreb

Lage:

Zagreb, Stadt Zagreb

Wirtschaftszweig:

Tourismus und Sporteinrichtungen

Geschätzter Projektwert:

15 Millionen €

Projekträger:

Golf & Country Club Zagreb d.o.o.

Projektbeschreibung:

Der Golf und Country Club Zagreb (GCCZ) ist die einzige Full Size/Full Service-Golfanlage in Kroatien und liegt im großen Freizeit- und Gewerbegebiet innerhalb der Stadtgrenzen der kroatischen Hauptstadt Zagreb. Die stetig steigende Popularität von Golf als Sport für alle Altersgruppen und 1,5 Millionen Menschen, die im Umkreis von 15 km leben, machen es für private Kapitalanleger zu einem interessanten Unternehmen. Der GCCZ, 1994 gegründet, ist nun ein fast vollständig abgeschlossener Sport- und Freizeitkomplex in Kroatien. Es ist die größte private Kapitalanlage in Sportanlagen, die jemals in Kroatien unternommen wurde.



AGGEMO d.o.o.

Ilica 253, 10000 Zagreb, Kroatien

Herr Darko Bodulić, Direktor

GSM: +385 91 5871 356

E-mail: darko.bodulic@aggemonekretnine.hr



Projekt:

Imperium Tower

Kurze Beschreibung:

Bau eines Hochhauses mit einem Hotel- und einem Geschäftsbereich

Lage:

Zagreb, Stadt Zagreb

Wirtschaftszweig:

Immobilien

Geschätzter Projektwert:

50 Millionen €

Projektträger:

Imperium projekt d.o.o.

Projektbeschreibung:

Die Baustelle befindet sich in Zagreb, der Hauptstadt Kroatiens, an der Kreuzung zwischen der Zagrebačka avenija und der Savska ulica (den zwei meistbefahrenen Straßen in Zagreb, die nur 900 m vom Hauptplatz entfernt sind). In 20 m Entfernung befindet sich eine Straßenbahnhaltestelle, in 10 m eine Bushaltestelle und bis zur Hauptautobahn sind es nur 5 Minuten mit dem Auto.

Imperium Tower ist ein Mixed-Use-Gebäude, d. h. ein Gebäude für verschiedene Zwecke, das aus einem Hotel- und einem Bürobereich besteht. Die gesamte Fläche des Objekts beträgt 37.055 m², davon 31.293 m² der brutto entwickelten Fläche oberirdisch und 5.762 m² unterirdisch. Der oberirdische Teil des Gebäudes besteht aus 2 Volumen, einem aus 28 Etagen + Erdgeschoss und einem anderen aus 3 Etagen + Erdgeschoss. Im Erdgeschoss, das ein größeres Volumen hat, befinden sich die Lobby, Hotelrezeption sowie der Eingang in den Geschäftsbereich, während im hinteren Teil ein Bereich für Garagen geplant ist. Im Gebäude sind eine Lounge Bar, ein Restaurant, zwei Kongresshallen, ein Hotel mit 165 Zimmern und ein Geschäftsbereich vorgesehen.



IMPERIUM PROJEKT d.o.o.

Savska cesta 110, 10000 Zagreb, Kroatien

Herr Ivan Čalić, Direktor

GSM: +385 98 468 450

E-mail: ivan.calic@novagalerija.com

Web: www.imperiumtower.com



Projekt:

Miklavija Intermodales Logistikzentrum

Kurze Beschreibung:

Entwicklung eines Logistikzentrums auf einer Fläche von 160 ha mit der Möglichkeit zum weiteren Ausbau

Lage:

Matulji, Gespanschaft Primorje-Gorski Kotar

Wirtschaftszweig:

Gewerbegebiet

Geschätzter Projektwert:

984 Millionen €

Projektträger:

Stadt Rijeka, Miklavija LC d.o.o.

Projektbeschreibung:

Die Entwicklung des Logistikzentrums ist auf einer Fläche von 160 ha vorgesehen mit der Möglichkeit zum weiteren Ausbau. Dank seiner Lage, seines Raumpotenzials und der Verbindung zu europäischen Transportrouten bietet das Logistikzentrum zahlreiche unternehmerische Projekte (Logistik- und Distributionszentren, Produktionsstätten, unternehmensbezogene Dienstleistungen, Transport usw.) für mehrere Investoren an, vor allem aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien, der Tschechischen Republik, der Slowakei, Ungarn, Slowenien, Serbien, Bosnien und Herzegowina, die die Strecke zum Hafen Rijeka und den Rijeka-Transportrouten befahren.

Das Projekt umfasst den Bau eines Terminals mit 6 Gleisen (17 ha), eines LKW-Terminals mit einer Kapazität von 200 Fahrzeugen (9 ha), Plateaubereiche für den Bau möglicher Anlagen (115 ha), 34 Bauplateaus, einen Bereich für andere wirtschaftliche Nutzung (89 ha), einen Bereich für Infrastruktur- und Nutzenanlagen (43 ha). Die erwartete Gesamtfläche aller Anlagen beträgt 540.000 m².



STADT RIJEKA
(GRAD RIJEKA)

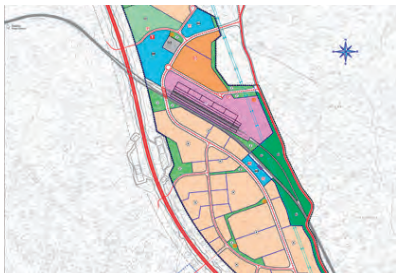
Korzo 16, 51000 Rijeka, Kroatien

Frau Dr. sc. Nataša Zrilić, Beraterin des

Vorsitzenden für Entwicklung und Wirtschaft

Tel: +385 51 209 530

E-mail: natasa.zrilic@rijeka.hr



Projekt:

Pašman Resort

Kurze Beschreibung:

Bau erstklassiger Hotels, eines Yachthafens, Bau von Ferienwohnungen, Villen, Stränden und anderer Resorteinrichtungen

Lage:

Insel Pašman, Gespanschaft Zadar

Wirtschaftszweig:

Tourismus

Geschätzter Projektwert:

500 Millionen €

Projekträger:

Gemeinde Pašman

Projektbeschreibung:

Das Pašman Resort ist ein Greenfield-Projekt und das erste integrierte Resort der neuen Generation auf 4-7-Sterne-Niveau in Kroatien. Das Projekt umfasst den Bau erstklassiger Hotels, eines Yachthafens sowie den Ausbau von Ferienwohnungen, Villen, Stränden und anderer resortbezogener Einrichtungen, einschließlich eines Spa- und Konferenzzentrums mit einer Unterkunftsmöglichkeit von bis zu 5.000 Betten sowie aller Dienstleistungen und der nötigen kommunalen Infrastruktur.



HOSTING INTERNATIONAL d.o.o.

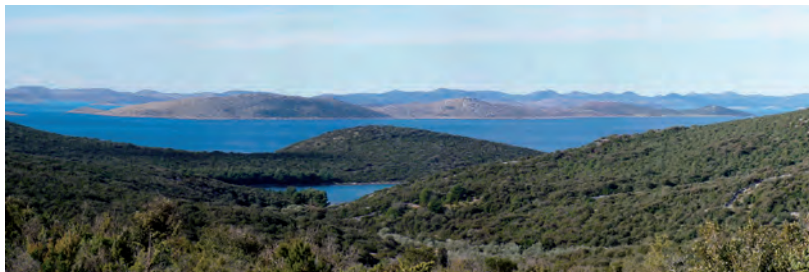
Obala kneza Branimira 12/III, 23000 Zadar, Kroatien

Herr Eugen Sorić, Teamleiter des Projekts

Tel: +385 23 305 318

E-mail: eugen.soric@hosting-international.hr

Web: www.hosting-international.hr



Projekt:

Phoenix Plaza

Kurze Beschreibung:

Bau eines Einkaufs- und Unterhaltungszentrums als Mittelpunkt des Mixed-Use-Projekts Phoenix Park – Stadt der Zukunft

Lage:

Sesvete, Stadt Zagreb

Wirtschaftszweig:

Immobilien

Geschätzter Projektwert:

150 Millionen €

Projekträger:

Phoenix park d.o.o.

Projektbeschreibung:

Phoenix Plaza ist ein Projekt, das den Bau eines Einkaufs- und Unterhaltungszentrums umfasst. Dieses bildet den Mittelpunkt des großen Mixed-Use-Projekts Phoenix Park – Stadt der Zukunft. Das Einkaufszentrum, das sich im östlichen Teil von Zagreb (der Hauptstadt Kroatiens) befindet, etwa 12 km östlich vom Stadtzentrum und nur 300 m von der Autobahn A4 entfernt sowie nahe der Kreuzung der A3 und A12, wird sich über 100.000 m² Bruttofläche erstrecken. Auf 51.500 m² Bruttomietfläche wird das Zentrum 2 unterirdische Parkebenen umfassen mit 1.500 Innen- und 500 Außenparkplätzen, 4 Geschosse für Einzelhandel mit 140 Läden und einen Gastronomiebereich, eine Dachterrasse, eine Bowlinganlage und einen Kasinobereich. Es wird weiterhin 9 Multiplex-Kinohallen mit 2.300 Sitzplätzen und zwei 4D-Hallen bieten und das größte tropische Aquarium in Europa mit 1.200 m² sowie ein Lehrzentrum.



PHOENIX PARK d.o.o.

Sesvetska cesta 29, 10 360 Zagreb – Sesvete, Kroatien

Frau Andreja Gazdek, Direktorin

Tel: +385 1 2008 132

E-mail: agazdek@phoenix.hr



Projekt:

Rekonstruktion des Hotels Opatija

Kurze Beschreibung:

Rekonstruktion und Aufwertung des Hotels Opatija zu einem 4- oder 5-Sterne-Hotel

Lage:

Opatija, Gespanschaft Primorje-Gorski kotar

Wirtschaftszweig:

Immobilien

Geschätzter Projektwert:

13 Millionen €

Projekträger:

Biliskov Real Estate

Projektbeschreibung:

Das Hotel stellt ein Fin-de-siècle-Gebäude dar, es wurde im Jahre 1888 im Wiener Sezessionsstil erbaut. Zum Hauptgebäude gehört ein Park, der zum Kulturerbe zählt. Das Hauptgebäude wurde zuletzt im Jahr 1986 renoviert und verfügt über 177 Zimmer. Der zweite Flügel, Baujahr 1968, wurde zum Teil im Jahr 2004 renoviert und verfügt über 99 Zimmer, was insgesamt 276 Zimmer ausmacht. Der Ort, wo sich das Hotel befindet, hat eine Fläche von 16.703 m². Die bestehenden Rekonstruktionspläne bieten zwei Möglichkeiten an ein 4-Sterne-Hotel mit 264 Zimmern oder ein 5-Sterne-Hotel mit 198 Zimmern, beide mit Tiefgarage, Wellness-, Spa-, Konferenzeinrichtungen und einem Restaurant.



BILISKOV REAL ESTATE

Trpanjska 7, 10000 Zagreb, Kroatien

Frau Jasna Biliškov, Geschäftsführerin

GSM: +385 98 411 775

E-mail: jasna@biliskov.com



Projekt:

Resort Komplex "Stacijon-Markovac"

Kurze Beschreibung:

Bau einer Resortanlage

Lage:

Višnjan (Siedlung Markovac), Gespanschaft Istrien

Wirtschaftszweig:

Tourismus/Immobilien

Geschätzter Projektwert:

3 Millionen €

Projektträger:

Istrakop d.o.o.

Projektbeschreibung:

Bei dem Projekt handelt es sich um den Bau einer Wohn- und Tourismusanlage auf einer Fläche von fast 50.000 m². Diese umfasst 25 Wohneinheiten mit ergänzenden Einrichtungen (Rezeption, Gaststätte, Verpflegungszentrum), ein Geschäft und Restaurant sowie 128 Betten im touristischen Bereich der Anlage.

Die neugeplante Resortanlage liegt in Istrien, Kroatiens größter Halbinsel, und verfügt über sehr gute Verkehrsverbindungen mit der weiteren Umgebung und den wichtigsten Stadtzentren, in denen sich Flughäfen befinden (10 km bis Poreč, bis zur Stadt Pula und dem Flughafen Pula etwa 70 km, bis zum Flughafen Triest (Italien) 70 km und bis Ljubljana (Slowenien) und dem dortigen Flughafen 130 km).



ISTRAKOP d.o.o.

Markovac 14b, 52463 Višnjan, Kroatien

Herr Branko Kovačić

GSM: +385 98 334 084

E-mail: branko.istrakop@gmail.com



Projekt:

Schlambäder des Kurorts Topusko

Kurze Beschreibung:

Renovierung der Schlambäder des Kurorts Topusko

Lage:

Topusko, Gespanschaft Sisak-Moslavina

Wirtschaftszweig:

Touristische Infrastruktur

Geschätzter Projektwert:

1,74 Millionen €

Projektträger:

Kurort Topusko

Projektbeschreibung:

Das Projekt bezieht sich auf die Renovierung des Schlambäder-Komplexes des Kurorts Topusko, der während des österreichisch-ungarischen Kaiserreichs zu Beginn des 20. Jahrhunderts erbaut wurde.

Der Ort Topusko befindet sich im mittleren Teil Kroatiens und ist 65 km von Zagreb und 80 km von den Plitvicer Seen entfernt. Der Kurort Topusko und das Objekt der Schlambäder befinden sich im Ortszentrum und bilden den Mittelpunkt des dortigen gesellschaftlichen Lebens.

Topusko ist durch seine bedeutsamen Thermalquellen bekannt. Es gibt drei Haupt- und einige kleinere Quellen, die aus einer Tiefe von etwa 1.500 m an die Oberfläche sprudeln und vulkanischen Ursprungs sind. Nach den neuesten Erkenntnissen einiger weltbekannter Institutionen liegen die Thermalwässer in Topusko aufgrund ihrer qualitativen Komponenten fast an der Spitze der Thermalwässer in Europa.

Die Renovierung umfasst den Bau eines neuen Fundaments für den ganzen Komplex, die Renovierung des Turms, der zur Kühlung von Thermalwasser benutzt wird, und die Renovierung und Ausstattung des Therapiebereichs und eines der ältesten Bereiche des Schlambäder-Komplexes – "Ženski bazen" ("Frauen-Schwimmbad").



KURORT TOPUSKO

(LJEČILIŠTE TOPUSKO)

Trg bana Josipa Jelačića 16, 44410 Topusko, Kroatien

Herr Dipl.-Jur. Antonio Kaleb, Leiter

Tel: +385 44 886 666

E-mail: uprava@ljeciliste-topusko.hr

Web: www.ljeciliste-topusko.hr



Projekt:

Tehnopolis Osijek

Kurze Beschreibung:

Allianz getriebener Wissenschafts- und Technologiepark der Josip-Juraj-Strossmayer-Universität in Osijek

Lage:

Osijek, Gespanschaft Osijek – Baranja

Wirtschaftszweig:

Wissenschaft und Technologie

Geschätzter Projektwert:

100 Millionen €

Projekträger:

Tera Tehnopolis d.o.o.

Projektbeschreibung:

Das Projekt Tehnopolis Osijek ist entscheidend für den erfolgreichen Technologietransfer und die Kommerzialisierung der staatlich finanzierten Forschungen an der Josip-Juraj-Strossmayer-Universität in Osijek. Es umfasst die Schaffung eines Wissenschafts- und Technologieparks mit Schwerpunkt auf Biotechnologie, Umweltschutz, IT und Kommunikationstechnologien, eine fortschrittliche Produktion einschließlich Robotik und Nanotechnologie wie auch andere Projekte, deren Ziel die Entwicklung der regionalen Wirtschaft ist. Der Wissenschafts- und Technologiepark TEHNOPOLIS Osijek ist entscheidend für das DREIFACH-HELIX-INNOVATIONSSYSTEM ZUR ENTWICKLUNG DES PANNONISCHEN KROATIENS, das in einer Zusammenarbeit der Josip-Juraj-Strossmayer-Universität in Osijek mit der lokalen Regierung entstand.



TERA TEHNOPOLIS d.o.o.

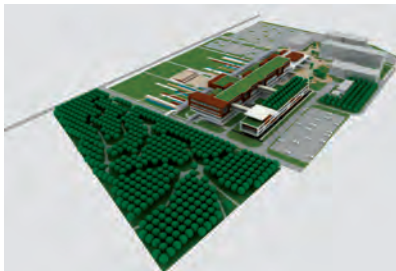
Trg Ljudevita Gaja 6, 31000 Osijek, Kroatien

Prof. dr. sc. Ivan Štefanić, Direktor

GSM: +385 91 5701 875

Fax: +385 31 251 005

E-mail: stefanic@tera.hr



Projekt:

Thermae Hortus Croatiae – Garten von Kroatien

Kurze Beschreibung:

Ein neues Reiseziel für Gesundheits- und Wellness-Tourismus, Entwicklung von geothermischer Elektrizität basierend auf eigener Quelle hochqualitativen Thermalwassers und den natürlichen und kulturellen Ressourcen von Medimurje

Lage:

Siedlung Draškovec, Stadt Prelog, Gespanschaft Medimurje

Wirtschaftszweig:

Tourismus/Erneuerbare Energie

Geschätzter Projektwert:

165,5 Millionen €

Projekträger:

Aqua Aera Terra d.o.o.

Projektbeschreibung:

Das Projekt auf 55 ha komplett urbanisierter Fläche in Draškovec umfasst den Bau eines großen Wasser-, Wellness- und Gesundheitsparks sowie Energieerzeugung aus erneuerbaren geothermalen Quellen (erste Phase), den Bau einer Poliklinik, eines Wellness- und Konferenzhotels mit 180 Zimmern, einer Mineralwasserabfüllanlage (zweite Phase), des All-Suite-5*-Hotel-Schlusses Drašković mit 40 Suiten (dritte Phase), eines Dorfes mit autochthonen Häusern und Apartments mit 240 Einheiten einer Wohnsiedlung für Senioren inklusive verschiedener Dienstleistungen, eines Golfplatzes mit 9 Löchern (4a-Phase) und den Ausbau des Golfplatzes zur 18-Loch-Anlage (4b-Phase).



AQUA AERA TERRA (ATT) d.o.o.

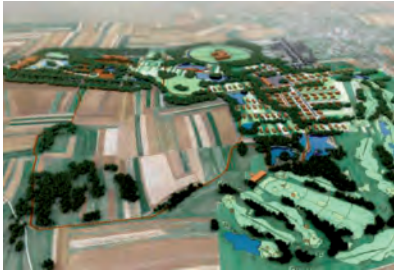
Zelena 1, 40325 Draškovec, Kroatien

Herr Peter Vesenjāk, Direktor

E-mail: peter.vesenjāk@hosting.si

Herr Josip Kobał, Lokaler Partner und Koordinator

GSM: +385 98 241 777



Projekt:

Touristische Zone Sestrice

Kurze Beschreibung:

Bau von Hotels, Touristenorten und ergänzenden Einrichtungen sowie eines Hafens für Megayachten und Golfanlagen in der touristischen Zone „Sestrice“

Lage:

Gemeinde Dubrovačko Primorje, Gespanschaft Dubrovnik-Neretva

Wirtschaftszweig:

Tourismus

Geschätzter Projektwert:

920 Millionen €

Projekträger:

Profectus Grupa d.d.

Projektbeschreibung:

Die touristische Zone „Sestrice“ befindet sich in der Nähe von Dubrovnik und umfasst eine Fläche von 40 ha. Geplant ist es in dieser Zone Hotels, Touristenorte und ergänzende Einrichtungen zu bauen – Hotels und Resorts, Sporteinrichtungen (Stadion), Häfen für Megayachten mit 400 Liegeplätzen, 27-Loch-Golfanlagen, Privatvillen, Geschäfte, Wasser- und Vergnügungsparks, Kunstgalerien und Museen, Restaurants, Cafés, Discoklubs, Einkaufszentren, eine Promenade entlang der Küste und vieles mehr.



PROFECTUS GRUPA d.d.

Vukovarska 148/III, 21000 Split, Kroatien

Vicenco Blagaić, Direktor

Tel: +385 21 560 000

E-mail: vicenco.blagaic@profectusgrupa.hr

Web: www.profectusgrupa.hr, www.dubrovnikpearl.com



Projekt:

Unterhaltungspark Kneginec

Kurze Beschreibung:

Bau eines Unterhaltungsparks mit ergänzenden Inhalten

Lage:

Gemeinde Gornji Kneginec, Gespanschaft Varaždin

Wirtschaftszweig:

Tourismus

Geschätzter Projektwert:

Vom Investor abhängig

Projektträger:

Gemeinde Gornji Kneginec

Projektbeschreibung:

Das Projekt umfasst den Bau des Unterhaltungsparks Kneginec im Nordwesten Kroatiens, auf einem Gebiet etwa 80 km nördlich der Hauptstadt Kroatiens, Zagreb, in Richtung der Grenze zu Ungarn. Das Projekt ist auf 36 ha Land vorgesehen, überwiegend Waldgebiet, mit der Möglichkeit zum Ausbau bis zu 70 ha. Die Baufläche ist hervorragend mit kommunaler Infrastruktur ausgestattet (ehemaliges Militärlager).



DELTA SAVJETOVANJE d.o.o.

Donje svetice 46f, 10000 Zagreb, Kroatien

Herr Ivan Paladina, Direktor

Tel: +385 1 2452 692

E-mail: ivan.paladina@delta-advisory.hr



Projekt:

Windkraftanlage Tovarnik

Kurze Beschreibung:

Bau einer Windkraftanlage in drei Gemeinden der Gespanschaft Vukovar-Srijem

Lage:

Tovarnik-Nijemci-Tompojevci, Gespanschaft Vukovar-Srijem

Wirtschaftszweig:

Erneuerbare Energie

Geschätzter Projektwert:

100 Millionen €

Projekträger:

Gemeinde Tovarnik

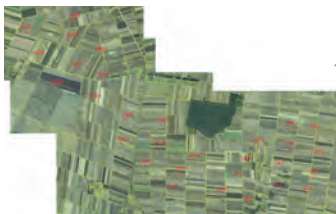
Projektbeschreibung:

Die geplante Windkraftanlage Tovarnik wird aus 32 Generatoren mit einer Gesamtkraft von 70 MW bestehen. Die Verbindung bilden eine Intersektion von 110 kW Transmissionskabeln und der Bau neuer Substationen [110/ x kW]. Das Projekt umfasst das Gebiet dreier Gemeinden in der östlichsten Gespanschaft Kroatiens, Vukovar-Srijem: Tovarnik, Nijemci und Tompojevci nahe der serbischen Grenze. Das Gebiet der zukünftigen Windkraftanlage Tovarnik, die zur Gewinnung von Bodenschätzen gedacht ist, wurde zum besten unter 39 ähnlichen Anlagen in Kroatien gewählt. Das Ziel dieses Projekts ist es, Naturschätze besser für die Entwicklung von Tourismus und ländlichen Gebiete zu nutzen wie auch für die Entwicklung und Restrukturierung von Landwirtschaft und Umweltschutz.



GEMEINDE TOVARNIK
(OPĆINA TOVARNIK)

Antuna Gustava Matoša 2, 32249 Tovarnik, Kroatien
Herr Jakob Asić, Vorsitzender der Gemeindevertretung
Tel: +385 32 524 023, +385 32 524 024
Fax: +385 32 524 022
E-mail: jakob.asic@opcina-tovarnik.hr



Projekt:

Wissenschafts- und Technologiepark Vučevica

Kurze Beschreibung:

Schaffung eines Wissenschafts- und Technologieparks, um innovative, technologische und produktorientierte Unternehmen zu unterstützen

Lage:

Gemeinde Klis, Gewerbegebiet Vučevica, Gespanschaft Split-Dalmatien

Wirtschaftszweig:

Wissenschaft und Technologie

Geschätzter Projektwert:

54,7 Millionen €

Projektträger:

Gespanschaft Split-Dalmatien

Projektbeschreibung:

Der Hauptunterschied zwischen dem Wissenschafts- und Technologiepark Vučevica und der bestehenden Handels- und Innovationsinfrastruktur in Kroatien liegt in der abgerundeten Entwicklung der Konzepte, durch die innovative, technologische und produktorientierte Unternehmen, ungeachtet ihrer Größe oder ihres Alters, unterstützt werden. Das Ziel besteht darin, die Gründung und das Wachstum von technologiegetriebenen Unternehmen anzustoßen oder zu fördern und ihnen ein umfassendes Dienstleistungspaket zur Unterstützung ihres Unternehmens anzubieten – von Büroräumen, über Hilfen bei Innovation, Wachstum und Export bis hin zu zahlreichen intellektuellen und administrativen Dienstleistungen. Die Hauptsektoren und -kompetenzen, die vom Wissenschafts- und Technologiepark gefördert werden, sind IKT, Industrie und industrielle Technologie, erneuerbare Kraftanlagen, Biotechnologie und andere Technologien wie zivile Technik, Lebensmittelherstellung, architektonisches Erbe und Kulturpolitik, Kinesiologie usw.



GESPANSCHAFT SPLIT-DALMATIEN

(SPLITSKO-DALMATINSKA ŽUPANIJA)

Domovinskog rata 2, 21000 Split, Kroatien

Herr Branko Ora

Tel: +385 21 400 177

Fax: +385 21 345 164

E-mail: splitsko.dalmatinska.zupanija@dalmacija.hr

Web: www.dalmacija.hr





**KROATIEN – EIN EINZIGARTIGER STANDORT
FÜR IHR UNTERNEHMEN**





KROATISCHE WIRTSCHAFTSKAMMER
WWW.HGK.HR

Herausgeber:
Kroatische Wirtschaftskammer
Rooseveltov trg 2, 10000 Zagreb, Kroatien

Für den Herausgeber: Nadan Vidošević,
Präsident der Kroatischen Wirtschaftskammer
Design: 5/GROUP, Zagreb, 2012



www.hgk.hr